

## Warum, wieso, weshalb...?

Heute: Porsche-Stammtischwissen 1

Liebe Clubfreunde und -freundinnen,

auch wenn nur die wenigsten von uns einen Luftgekühlten aus Zuffenhausen in ihrer Oldiegarage stehen haben, die folgende Frage gehört zu den Klassikern bei jedem 911er Stammtisch.

### Warum sitzt bei Porsche das Zündschloss auf der linken Seite?

Da lehnen sich jetzt die alten Rennhasen lässig zurück und behaupten: „Iss doch klar, weiß jeder, das hängt mit dem Le-Mans-Start zusammen, um Zeit zu sparen“.

Wir wissen das zwar alle, aber hier nochmal zur Erinnerung: Von 1925 bis 1969 sah der berühmte Le-Mans-Start wie folgt aus. Die Rennfahrer stellten sich auf der einen Seite der Strecke auf, gegenüber standen die Autos mit abgeschalteten Motoren und ausgekuppeltem Getriebe. Nach dem Startsignal sprinteten die Fahrer zu ihren Rennwagen, sprangen auf den Sitz, traten das Kupplungspedal, drehten den Zündschlüssel, legten den ersten Gang ein und rasten los. Um dabei bereits Sekunden gutzumachen – so die Vollgasprosa – habe Porsche das Zündschloss links positioniert, denn so konnte der Fahrer mit der linken Hand den Zündschlüssel drehen und gleichzeitig mit der rechten Hand den ersten Gang einlegen. Okay, klingt ja erstmal recht ausgefuchst, aber bringen zwei Sekunden beim Start eines 24-Stunden-Rennens den siegentscheidenden Vorteil? Wohl nicht wirklich. Und außerdem fällt auf, dass die serienmäßigen Porsche 356 bereits 1950 das Zündschloss links hatten, Porsche aber erstmals 1951 in Le Mans dabei war. Und der Porsche 550, der erstmals 1953 in Le Mans an den Start ging, hatte das Zündschloss sogar rechts !!

Die zweite Theorie beantwortet die Zündschloss-links-Frage ganz einfach damit, dass Ferdinand Porsche Linkshänder war. Könnte so gewesen sein, muss aber nicht.

Die dritte Variante hat auch was für sich. Die Kabel aus dem Motorraum wurden immer über den linken Schweller nach vorn verlegt. Da macht natürlich ein Zündschloss auf der linken Seite Sinn, denn man muss nicht noch weiteres Kabel um die Lenksäule auf die rechte Seite herumführen. Warum soll man Kabel verschwenden, denn – Achtung – Porsche ist ein schwäbisches Unternehmen !

Fassen wir also mal zusammen. Aktuell kursieren drei Zündschloss-Theorien, wobei die erste natürlich den Porschetretern aufgrund der Le Man Aura am besten gefällt, historisch aber auf ziemlich dünnen Reifen steht. Zur Variante zwei könnte natürlich Ferdi Porsche etwas Erhellendes beisteuern, wenn er denn noch könnte. Und die dritte Möglichkeit macht natürlich rein wirtschaftlich schon Sinn.

Die wahre Lösung bleibt wie bei Jack the Ripper graue Theorie, macht aber nix, denn sonst gäbe es bei den 911er Stammtischen keine Themen mehr.

Stellt sich noch die Frage – warum hat Saab das Zündschloss neben der Gangschaltung? Die Automobiltechnik, eine Welt voller Rätsel.....